

Galimberti U., Merlini, I. & Petruccelli, M.L.

Das große Buch der Philosophie. Hundert Porträts für Neugierige

2022

1.Auflage

Zürich

Midas Verlag AG

ISBN 978-3-03876-228-7

224 Seiten

Preis € 22,00

Der Autor Umberto Galimberti hat unter anderem allgemeine und dynamische Psychologie an der Universität Ca' Foscari in Venedig unterrichtet. Gemeinsam mit den Autorinnen Merlini und Petruccelli hat er ein Philosophiebuch für Kinder verfasst mit der Begründung, dass Kinder von Natur aus Philosophen sind. Sobald sie als Neugeborene auf die Welt kommen, sind sie darauf ausgerichtet, die Welt zu erkunden und immer wieder die Dinge zu prüfen, ob sie sich darauf verlassen können. Anhand von Nicht-Widerspruchsprinzip und Kausalitätsprinzip erkunden und ergründen sie sich ihre Umgebung und erlernen mit der Zeit die Eindeutigkeit von Dingen. Das philosophische Denken in Kindern zu fördern bedeutet, ihnen die Technik des philosophischen Dialoges beizubringen.

Was ist nun der philosophische Dialog? Die philosophische Übung im Dialog besteht darin, verschiedene Meinungen gegenüberzustellen und in einer freundschaftlichen Atmosphäre zu prüfen. Die Toleranz, dass der Wahrheitsgehalt beim anderen höher ist als der eigene, wird im philosophischen Denken und Verhalten geschult und eröffnet die Gelegenheit, Vorurteile abzulegen, die der korrekten Bildung von einwandfreien Urteilen im Wege stehen. Was ist das Ziel des Buches? Kindern von klein an so zu begegnen, dass sie in die Lage versetzt werden, Ansichten so auseinander zu nehmen, neu zu kombinieren, zu ersetzen und zu ändern, wie sie es auch mit Spielsteinen machen. Der Geist will mit Ideen spielen und abenteuerliche Gedanken entwickeln, die Neues hervorbringen, das nicht gleich wieder verworfen wird, sondern mit dem man sich auseinandersetzt (S. 21).

In diesem Buch finden junge Leserinnen und Leser 100 Portraits von Philosophinnen und Philosophen von der Antike bis heute. Abschließende Fragen regen Interessierte an im Sinne der vorgestellten Person auszuprobieren und zu entdecken. So heißt es etwa: „Mache es wie

Derrida, indem du...“, „Hinterfrage Anaximander ...“ oder „Denk nach mit Nussbaum, wenn du...“ usw.

Das Buch ist für Menschen ab dem 10. Lebensjahr geschrieben worden, die sich gerne mit einem breiten Spektrum von Themen auseinandersetzen und geneigt sind, viele Fragen zu stellen und diese andererseits auch zuzulassen. Es ist für Erwachsene zu empfehlen, die sich am selbständigen Denken erfreuen und kann als gemeinsames Lesebuch für Familien empfohlen werden.

Für Sie gelesen von

Ulrike Richter aus Linz

Hinweis:

Die Buchbesprechung ist in der Zeitschrift Psychologie in Österreich (Dezember 2023, Vol. 43, Seite 374-375) als Originalarbeit erschienen.